

FESTLICHER JAHRESWECHSEL IN POTSDAM

1. Tag, Dienstag, 29.12.2026 Anreise und Nachtwächterrundgang

Nach Ihrer Anreise und dem Check-in im Hotel werden Sie um 17 Uhr von einem Potsdamer Original abgeholt. Mit dem Nachtwächter begeben Sie sich auf einen Spaziergang durch die weihnachtlich geschmückte Innenstadt und entdecken dabei bekannte, aber auch weniger bekannte Plätze entlang der ehemaligen Stadtmauer des alten Potsdams und im Holländischen Viertel. Dieses ist das einzige in dieser Größe und Art erhaltene Viertel außerhalb der Niederlande. Die 134 roten Backsteinbauten mit ihren Giebeln und Traufen sowie bunten Fensterläden, das Kopfsteinpflaster, die Antiquitäten- und andere Läden sowie die urigen Kneipen und kleinen Cafés ziehen sowohl Einheimische als auch Touristen an. Erbaut wurde das Viertel im 18. Jahrhundert im Auftrag Friedrich Wilhelm I., der damit Holländer nach Potsdam locken wollte. Der Hauptmann von Köpenick kaufte übrigens seine Uniform in einem der Antiquitätenläden des Holländischen Viertels. Der Rundgang endet in einem traditionellen Potsdamer Restaurant im Holländerviertel, in dem Sie den Anreisetag beim Abendessen gesellig ausklingen lassen.

2. Tag, Mittwoch, 30.12.2026 Stadtrundfahrt und Filmmuseum

Heute begeben Sie sich ab 10 Uhr auf eine große Rundfahrt entlang der Sehenswürdigkeiten von Potsdam. Allein 14 Schlösser und Parkanlagen gestalten das Stadtbild und auch die kleine russische Siedlung mit Ihren typischen Holzhäusern lädt zum Aussteigen und einem kleinen, winterlichen Rundgang ein. Nach einem Mittagsimbiss besuchen Sie anschließend gemeinsam das älteste Filmmuseum Deutschlands. Es ist im Herzen der Stadt, in einem 1685 als Orangerie errichteten und im 18. Jahrhundert zum königlichen Marstall umgebauten Knobelsdorff-Bau beheimatet. Im ältesten heute noch erhaltenen Gebäude Potsdams blicken Sie hinter die Kulissen des Films. Mit der ständigen Ausstellung „Traumfabrik – 100 Jahre Film in Babelsberg“ zeigt das Museum die lange Historie der Babelsberger Filmstudios. Es ist die älteste Filmfabrik der Welt. Über 700 Requisiten entführen Sie in die Geschichte der Babelsberger Filmwelt: von aufwändigen Kostümen bis hin zu Möbelstücken. Entdecken Sie die Originalbank aus „Die Feuerzangenbowle“, ein Fahrzeug aus „In 80 Tagen um die Welt“ oder die Schallplatte aus „Sonnenallee“. Vom Museum aus sind es nur wenige Minuten zurück zum Hotel, wo Ihnen der restliche Tag für eigene Erkundungen zur Verfügung steht.

3. Tag, Donnerstag, 31.12.2026 Schloss Sanssouci, Barberini und Silvester auf dem Schiff

Nach dem Frühstück statten Sie dem berühmten Schloss Sanssouci und dem winterlichen Schlosspark einen Besuch ab. Kein anderes Schloss ist so mit der Persönlichkeit Friedrich des Großen verbunden. Der Name Sanssouci – ohne Sorge – ist dabei als Wunsch und Leitmotiv zu sehen. Sein Sommersitz war ihm zuletzt Lieblingsort und wichtiges Refugium in schwierigen Zeiten. Die Lage des Schlosses auf den berühmten Weinbergterrassen und die original erhaltenen Raumausstattungen aus dem 18. Jahrhundert lassen die Gedanken des Königs verstehen, denn hierher zog er sich mit seinen Hunden und in die Welt des „Philosophen von Sanssouci“ zurück. Anschließend besuchen Sie dann gemeinsam das Palais Barberini am Alten Markt. Der Alte Markt war einst das Herzstück der preußischen Residenz. Über 250 Jahre ist es her, dass Friedrich II. das Palais Barberini nach dem Vorbild eines römischen Palastes erbauen ließ. Im Krieg wurde der Palast zerstört und feierte 2017 seine Wiederauferstehung. Die New York Times lobte die Eröffnung als „Die Museumseröffnung des Jahres“. Das Privatmuseum zeigt spektakuläre Werke klassischer Moderne und zeitgenössische Kunst. Sie besuchen die Sonderausstellung „Netzwerke des Impressionismus. Künstler, Händler, Sammler“. Wie wurde aus einer kleinen Gruppe radikaler Maler die wohl beliebteste Kunstrichtung der Moderne? Claude Monet, Berthe Morisot und ihre impressionistischen Mitstreiter veränderten nicht nur den Blick auf Licht und Farbe – sie schufen ein Netzwerk aus Freunden, Förderern und Sammlern, das ihre Werke um die Welt trug. Schriftsteller wie Émile Zola oder Octave Mirbeau unterstützten sie mit Rezensionen. Neue Käuferschichten identifizierten sich mit dem Aufbruch in der Malerei. Einige, wie der Kaufhausbesitzer Ernest Hoschedé und der Opernsänger Jean-Baptiste Faure, begannen, impressionistische Kunst im großen Stil zu kaufen. Die Pariser Weltausstellungen und Paul Durand-Ruels Galerien in Paris und New York verliehen den Impressionisten internationale Resonanz.

Der Nachmittag steht wieder für eigene Erkundungen zur Verfügung, bevor Sie um 19.15 Uhr zur Anlegestelle am Havelufer gehen und das Schiff MS Belvedere besteigen. Sie genießen die malerische Potsdamer Stadtkulisse von der Wasserseite aus und verbringen vergnügliche Stunden an Bord. Neben Live-Musik erwartet Sie ein reichhaltiges Silvesterbuffet und ausgewählte Getränke. Um Mitternacht stoßen Sie auf das neue Jahr an, bevor das Schiff gegen 1.30 Uhr wieder anlegt und Sie zurück ins Hotel gehen.

4. Tag, Freitag, 01.01.2027 Heimreise

Heute schlafen Sie aus und nehmen noch einmal am reichhaltigen Frühstücksbuffet teil, bevor Sie ab 11 Uhr Ihre Heimreise antreten.

Programmänderungen aus witterungsbedingten und organisatorischen Gründen vorbehalten!



Sollten Sie noch Fragen zu Ihrer Reise haben, stehen wir Ihnen gerne unter folgender Nummer zur Verfügung:

0541 - 981 091 00

E-Mail: info@m-tours.de



Wir empfehlen den
Abschluss einer
Reiserücktrittskostenversicherung

Unser Serviceteam informiert
Sie hierzu gerne.

Reisetermin: 29.12. - 01.01.2027

Unterkunftsart/Preis | Holiday Inn Express & Suites Potsdam:

p.P.

Doppelzimmer	740,- €
Belegung: 2 Personen	
Einzelzimmer	975,- €
Belegung: 1 Person	

Zusatzleistungen

Silvesterabend auf dem Schiff MS Belvedere - 0,- €